

Regionales Treffen Deutschschweiz, 3. Februar 2024 / Zoom

Kurzprotokoll

Teilnehmende: Anne-Katrin Franke (Stadtbibliothek Rapperswil-Jona), Ana Witzig (Verein Bibliothek der Kulturen, Frauenfeld), Michael Streif (Vorstand Interbiblio, z.Z. Amsterdam), Herbert Staub (Vorstand Interbiblio, Moderation/Protokoll)

Kleine Vorbemerkung: Weil der Zoom-Link ohne Host nicht funktionierte, aber kein Host da war, musste sich das Gesprächsgrüpplein flexibel bei einem neuen Zoom-Link finden. Weil das schon letztes Jahr passierte, muss die Zoom-Sitzung in Zukunft anders vorbereitet werden.

Traktanden

Planung 2024: Welche Aktivitäten sind für das neue Jahr geplant? Was wird sich ändern?

Schaffhausen/Neuhausen: Die geplanten nächsten sechs Monate werden keine Änderungen im Veranstaltungsprogramm bringen (Schenk mir eine Geschichte, Leseanimationen, Erzählzeit ohne Grenzen).

Eine grosse Veränderung ist aber seit Anfang Jahr zu vermelden: Michael ist nun auch in Neuhausen pensioniert. Seine Nachfolge ist aufgegleist; die drei bisherigen Stellen sind alle wieder besetzt.

Michael wird in Zukunft als Selbständiger den Bibliotheken (und Interbiblio) zur Verfügung stehen, um Veranstaltungen zu organisieren und anzubieten. Neben dem Interkulturellen wird er sich vermehrt auch wieder auf die Musik ausrichten. Auch der Kontakt mit der Blindenbibliothek hat sein Spektrum definitiv Richtung Diversität geöffnet.

Rapperswil-Jona: Im Februar führt die Bibliothek in Zusammenarbeit mit dem Familienforum einen interkulturellen Abend für Frauen durch: [World's Women](#) in der Stadtbibliothek. Das Thema des Abends wird sein «Frauen leben und schreiben für den Frieden».

Ebenfalls wird «Schenk mir eine Geschichte» durchgeführt. Auf Input von aussen auf [Spanisch](#).

Die Stadtbibliothek wird im März an den kantonalen Tagen gegen Rassismus teilnehmen unter dem Titel «[Reichtum durch Vielfalt](#)». Dies in Zusammenarbeit mit der städtischen Abteilung Integration und der Kinobar Leuzinger.

Im Rahmen von BiblioWeekend wird die Stadtbibliothek eine kulinarische Weltreise in einem Kochbuch zusammentragen.

Frauenfeld/Bibliothek der Kulturen (VBdK): Frauenfeld ist zur Zeit in einer speziellen Situation, weil das Budget der Stadt vom Gemeinderat abgelehnt wurde. Damit ist auch der städtische Beitrag an den Verein Bibliothek der Kulturen nicht gesichert. Ausser von der Stadt wird der VBdK vom Kanton und von den Schulen unterstützt. Die Planung für das Jahr 2024 läuft trotzdem normal weiter.

Es werden [Erzählcafés](#) und Sprachcafés in 7 Sprachen durchgeführt.

Weiter werden Shared-Reading-Veranstaltungen in Englisch, Spanisch und Italienisch organisiert.

Zudem findet wieder eine Schreibinsel statt, diesmal mit der Schriftstellerin Michèle Minelli.

Der VBdK wird zusammen mit der Kantonsbibliothek ebenfalls am BiblioWeekend teilnehmen mit Rezepten und Lesungen.

Mit einem lockeren Gespräch über Hörbücher, Grossschrift und eBooks endete der Austausch um 12 Uhr.

Winterthur, 4.2.2024/Herbert Staub